

Herrn Betriebsleiter
Prokurist

Otto Schipanski

Zum 25. Februar 1934

Der heutige Tag, an dem Sie auf ein
50 jähriges Schaffen

bei der Firma Heintze & Blanckertz
zurückblicken, veranlaßt uns, Ihnen
unseren herzlichsten Dank auszusprechen für Ihre vorbildliche, pflichtbewußte Mitarbeit

Ihrer Geradheit, Ihrem Verständnis für die Notwendigkeiten des Betriebes wie für die Wünsche der Belegschaft, Ihrer jederzeitigen Hilfsbereitschaft, die Sie vor allem als Vorgesetzter bewiesen, ist es zu danken, daß Stetigkeit in der Arbeit des von Ihnen geleiteten Betriebes und gutes Einvernehmen zwischen Geschäftsleitung und Belegschaft auch in vergangenen schwierigen Zeiten gewahrt blieben.

Wir wünschen Ihnen von Herzen noch viele Jahre in alter Rüstigkeit und Frische

Geschäftsleitung

Angestellten- und Arbeiterschaft
der Firma Heintze & Blanckertz
Berlin-Ostpreussisch

Siero Rhode, Berlin

Friedrich Otto Muck, Berlin

Vor 30 Jahren wurden Sie als nebenamtlicher Lehrer an die damalige II. Handwerkerschule berufen. Seit 1912 wirkten Sie als hauptamtlicher Lehrer der Fachklasse für Raumkunst u. Metallgewerbe und haben in all diesen Jahren ununterbrochen mit unermüdlichem Fleiß an der Ausbildung des Nachwuchses dieser schönen Berufe gearbeitet.

Ihre umfassendes Können und Ihre reichen Erfahrungen haben Sie immer in den Dienst Ihrer Lehrtätigkeit gestellt. Sie haben an der Umwandlung der II. Handwerkerschule in eine Kunstgewerbeschule mitgewirkt und auch bei dem Zusammenschluß der

Kunstgewerbeschulen zu ihrer jetzigen Form mitgearbeitet. Sie wurden stets als leuchtendes Vorbild der Pflichterfüllung betrachtet und als Mensch von allen Kollegen hochgeschätzt.

Wun treten Sie aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand. Wir wünschen Ihnen von Herzen, daß die nun folgende Ruhe Ihre Gesundheit so kräftigen möge, daß Ihrer reichen Tätigkeit noch viele frohe Jahre im Kreise Ihrer Familie folgen mögen.

Berlin/Charlottenburg den 1. August 1933
Der Direktor und das Lehrerkollegium:

*Präsident v. Schindler, Direktor v. Hagen, Rektor v. Kroschke,
Herrn v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen,
v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen,
v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen, v. Hagen,*